



Bilder der Ausstellung  
**„Unsichtbares sichtbar machen –  
 das KZ vor der Haustür“**  
 Arbeiten über Engerhufe 1987 – 2023  
 Ludgerkirche zu Norden im Sommer 2023



Fotos von *Andrea Genest, Hannegreth Grundmann und Karin Luffers*



**Abbildungen im Kalender:**

- Cover: „Watt, Winternachmittag“, Öl auf Japanpapier, 41,5 x 44cm, 2018
- Januar: „Höfe in Fehnhusen“, Öl auf Japanpapier, 58 x 68 cm, 2018
- Februar: „Watt, Winternachmittag II“, Öl auf Japanpapier, 40,5 x 44,5 cm, 2018
- März: „Hot und überfordenes Feld“, Öl auf Japanpapier, 33,5 x 38,5 cm, 2021
- April: „Spiegelung“, Öl auf Japanpapier, 40 x 46,5 cm, 2023
- Mai: „Weißer Hof“, Öl auf Japanpapier, 35 x 33 cm, 2023
- Juni: „Bewegtes Feld“, Aquarell auf Japanpapier, 25 x 23 cm, 1979
- Juli: „Rind am Deich“, Öl auf Japanpapier, 24,5 x 30 cm, 2023
- August: „Kornfeld“, Öl auf Japanpapier, 36 x 33 cm, 2023
- September: „Blick über den Dollart“, Öl auf Leinwand, 80 x 80 cm, 2023
- Oktober: „Schiff vor Eamshoven“, Aquarell auf Japanpapier, 38 x 32 cm, 2003
- November: „Weg zur Front“, Öl auf Holz, 30 x 35 cm, 1986 (Aus der Bildfolge „Bilder vom Krieg“, 1983-87)
- Dezember: „Gehöft in Fehnhusen“, Aquarell auf Japanpapier, 21 x 36 cm, 2023

Herbert Müller, geboren 1953 in Norden, lebt auf einem Gulhof am Rande der Geest. Die ackerbaulich genutzte Landschaft ist eines der Motive, die er auf vielfältige Weise mit charakteristischen Zusammenfassungen aus gegeneinander gestellten Flächen, Farben und Strukturen gestaltet. Die verbleibende Wirklichkeitsnähe gibt dem Betrachter Raum, die Landschaft mit persönlichen Assoziationen zu füllen und die eigene Beobachtungsgabe zu schärfen.

*Dr. Annette Kanzenbach, Kunsthistorikerin*

**Atelierbesuche auf Anfrage**

Herbert Müller  
 Fehnhusen 18  
 - An den Wilden Äckern -  
 26624 Südbrookmerland  
 Telefon (04942) 912557  
 www.herbert-mueller-ostfriesland.de  
 owlts-mueller@t-online.de